

- 14) Siehe oben Anm. 6.
- 15) *George Dwight Kellog, Klassischer Philologe (1873 bis 1955).*
- 16) *Alfred Klotz (1874 — 1956).*
- 17) *Die Beziehung Ludwig Traubes zu dem schwierigen Paul von Winterfeld (1872 — 1905) ist detailliert geschildert bei Harry Bresslau, Geschichte der Monumenta Germaniae historica (Neues Archiv 42, 1921) S. 701 — 704 und 721 f. und durch Hermann Reich in der Einleitung zu Paul von Winterfeld, Deutsche Dichter des lateinischen Mittelalters (1913) S. 30 — 41.*
- 18) *Adolph Goldschmidt (1863 — 1944).*
- 19) 1876 — 1957.
- 20) *Hans von der Gabelentz-Linsingen (1872 — 1946).*
- 21) *Hermann Thiersch (1874 — 1939).*
- 22) *Immatrikuliert war ein Adam Seuffert aus Markt Zeulen/Bayern. Weitere Daten fehlen.*
- 23) *Wendelin Renz aus Heimertingen, Klass. Philologe, 1905 Gymnasiallehrer in Aschaffenburg.*
- 24) *Joseph Schnetz, Namenkundler (1873 — 1952).*
- 25) *Joseph Schnetz, Ein Kritiker des Valerius Maximus im 9. Jahrhundert (Jahresbericht des Gymnasiums Neuburg a. D. 1901, wiss. Beilage), Vorwort: „... Vor allem aber fühle ich mich meinem verehrten ehemaligen Lehrer Dr. Traube, a.o. Professor in München, zu Dank verpflichtet, der mich überhaupt auf das Gebiet der Valeriusforschung ... geführt hat.“*
- 26 — 27) *Referiert bei Franz Boll, Biographische Einleitung (in: Ludwig Traube, Vorlesungen und Abhandlungen 1) S. XXVIII.*